



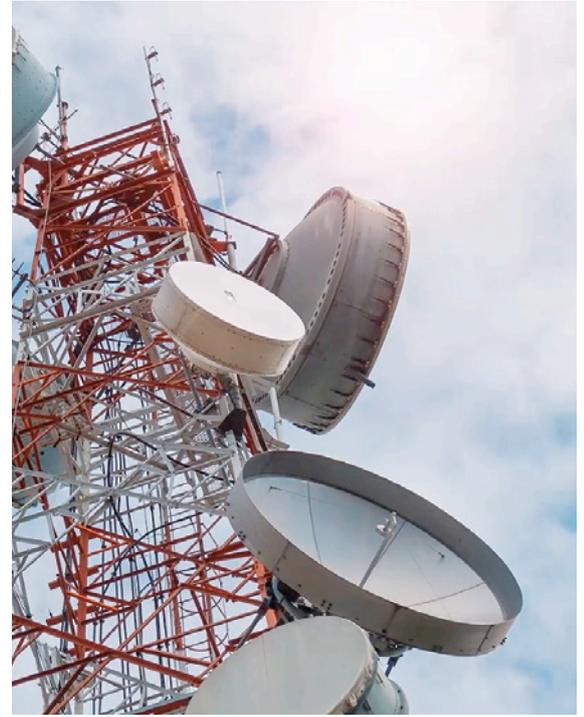
**RE
LUX**

HARMONISIERUNG
für Wohn- und Arbeitsräume

MODERNE TECHNIKEN DER SCHWERE

Über wenige Jahrzehnte wurde unser Leben durch die Technik unübersehbar verändert. Ob bei Fortbewegung, Funk, Technik am Arbeitsplatz und im Wohnbereich, fast nichts würde mehr bei Ausfall einer dieser Techniken funktionieren. Das Leben ist dadurch einfacher geworden, und wer wollte auf diese Entwicklung verzichten?

Der technische Fortschritt wurde möglich mit Hilfe jener Energien, die alle im Schwerfeld der Erde enthalten sind; das sind mechanische Wärme, Elektrizität, Magnetismus, Elektromagnetismus und Radioaktivität.

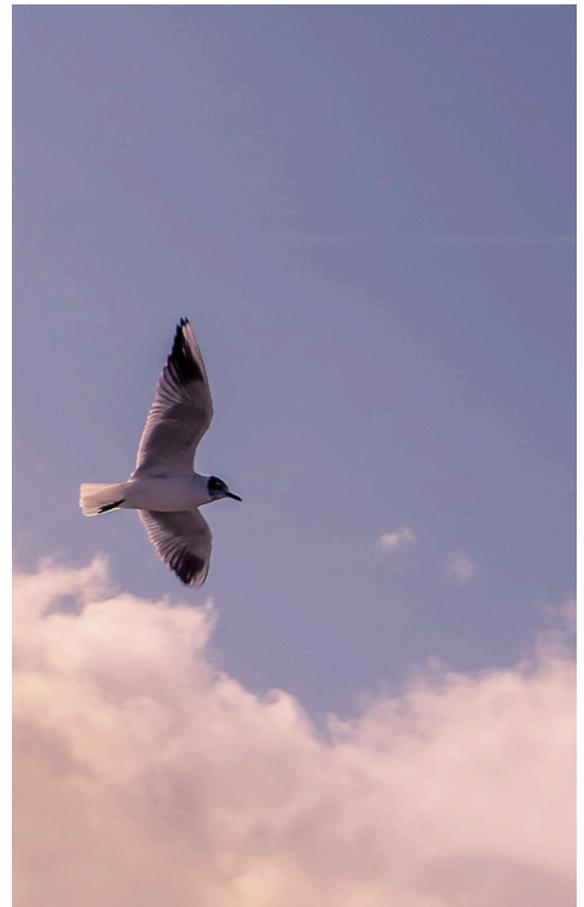


MODERNE TECHNIKEN DER LEICHTE

Dem dadurch entstandenen Übergewicht im Gravitationsfeld der Erde muss nun der nächste technische Fortschritt folgen. Es gilt, das Gleichgewicht der Kräfte im Naturhaushalt wieder herzustellen. Es geht um die Verstärkung der Kräfte der Leichte, des Aufbaus, der Antigravitation.

Mit diesen Kräften und ihren Gesetzen arbeiten unsere RELUX-Produkte. Mit ihnen lassen sich Gleichgewichtszustände wieder einleiten, die in der Natur und im Menschen verloren gegangen sind.

Entstanden ist eine große Auswahl von Produkten, die es jedem ermöglicht, in den eigenen Räumen eine neue, gesundende Atmosphäre zu schaffen.



DAS RELUX PRINZIP

Seit vielen Jahren befassen wir uns mit der Untersuchung der Eigennatur von Substanzen, von Bewegungen und Rhythmen, Proportionen und Formen. Daraus entwickelten wir unsere Technik der Leichte.

Sie besteht darin, unterschiedliche Substanzen, die über polare Eigenschaften verfügen, auf eine bestimmte Weise zu kombinieren und in entsprechende Abstandsverhältnisse zu bringen.

Entstanden sind eine Vielzahl von „Energietürmen“, die Energien mit sehr spezifischen Eigenschaften für unterschiedliche Einsatzbereiche erzeugen. Ausgesuchte Trägermaterialien werden mit diesen Energien aufgeladen und lassen jedes unserer Produkte zu einer dauerhaft wirksamen Energiequelle werden.



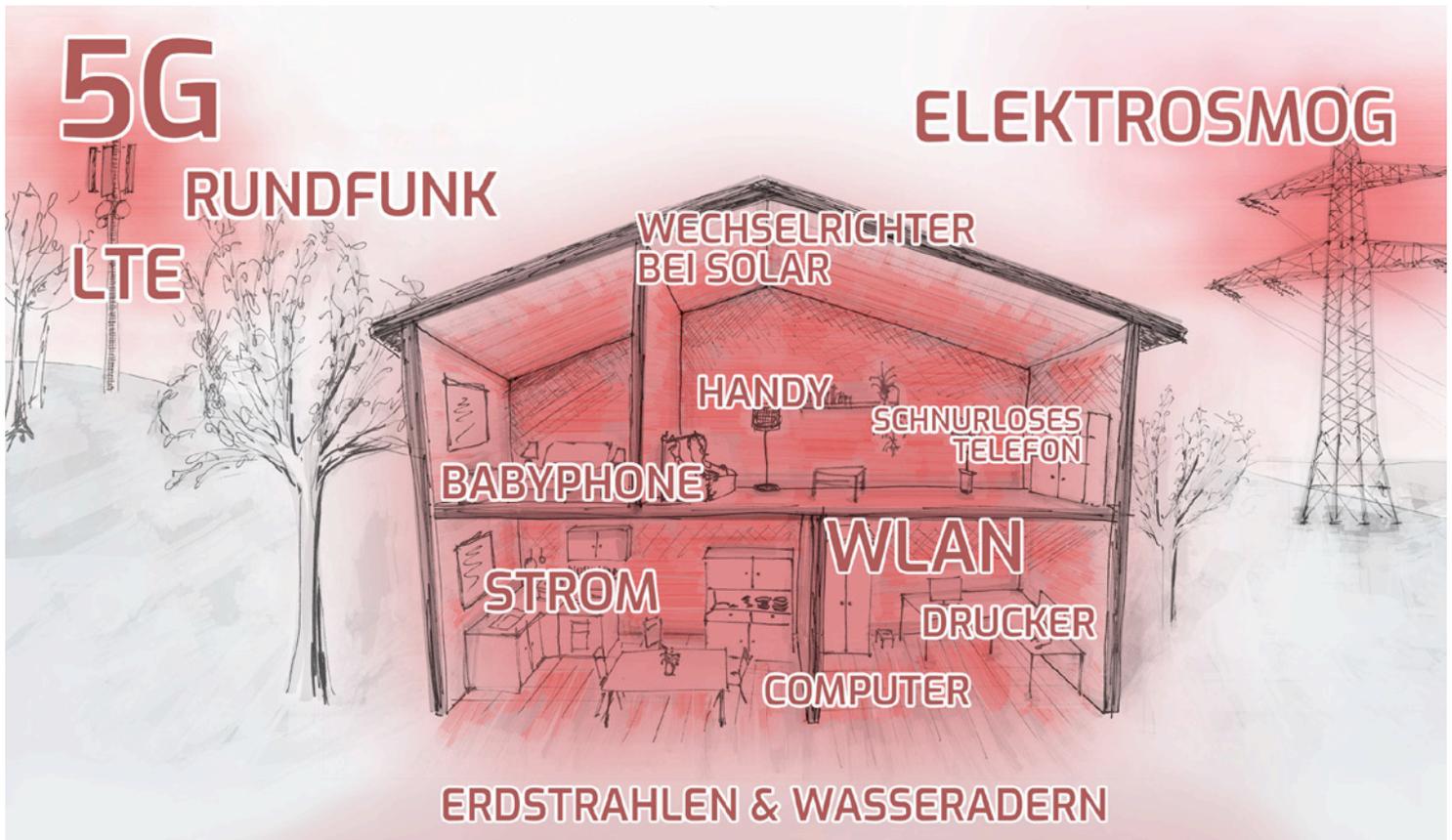
STÖRQUELLEN IM ALLTAG

Die Atmosphäre eines jeden Raumes hat seine Besonderheiten und wird – neben den offensichtlichen Faktoren wie Einrichtung, Beleuchtung, Farbgestaltung, etc. – maßgeblich von Störquellen wie Elektromog und Wasseradern geprägt.

Darunter fallen:

Handys, Schnurlostelefone, Babyphone, WLAN, Wechselrichter.

Auch äußere Faktoren wie **Strommasten, Funktürme, Wasseradern und störende Erdstrahlen** spielen eine große Rolle.



Die oben genannten Störquellen können deutlich spürbare Auswirkungen auf unsere Gesundheit haben. Diese äußern sich sehr individuell und reichen von Druckempfinden, Kopfschmerz, Schlaflosigkeit bis hin zu schwerwiegenden chronischen Krankheiten.

Im Folgenden haben wir die wichtigsten Informationen zu den jeweiligen Störquellen zusammengestellt.

*Eine ausführliche Sammlung an Studien und Berichten rund um das Thema Elektromog & Funkstrahlung finden Sie hier:
www.re-lux.com/berichte*

ELEKTROSMOG / Elektromagnetische Felder

„Der Begriff Elektromog bezeichnet die Verschmutzung der Umwelt durch technische Felder und Strahlung. Sie geht von elektrischen Leitungen, Geräten, Sendern, elektrisch geladenen Oberflächen und magnetisierten Materialien aus.“ [...]

Quelle: Diagnose:Funk

<https://www.diagnose-funk.org/ratgeber/elektromog-im-alltag/einleitung/was-ist-elektromog>

„Chronische Krankheiten mit unspezifischen Symptomen nehmen zu. Neben chronischem Stress im sozialen Umfeld und bei der Arbeit gibt es im häuslichen, beruflichen und freizeitlichen Umfeld physikalische und chemische Umweltfaktoren, die als ursächliche oder verstärkende Stressoren wirken und sowohl von Allgemeinärzten als auch vom gesamten medizinischen Fachpersonal mehr Beachtung verdienen. Es scheint notwendig, jetzt auch solche „neuen Expositionen“ wie EMF zu berücksichtigen. Ärzte werden immer häufiger mit Beschwerden unbekannter Ursache konfrontiert. Studien, empirische Beobachtungen und Berichte von Patienten weisen ganz eindeutig auf Wechselwirkungen zwischen Beschwerden und der Exposition gegen über elektromagnetischen Feldern (EMF) hin.“ [...]

Quelle: EUROPAEM EMF Leitlinie 2016

https://europaem.eu/attachments/article/98/2016-08-01_EUROPAEM_EMF-Leitlinie_2016_Zusammenfassung_DE.pdf

WLAN

[...] „WLAN empfängt und sendet mit Mikrowellenstrahlung der Frequenz 2.450 MHz. Smartphones, TabletPCs und Spielekonsolen nutzen WLAN. Es durchdringt immer stärker unser privates und öffentliches Umfeld und wird derzeit als scheinbar risikolose Basistechnologie vermarktet: Hotels, Bibliotheken, Gaststätten, Erholungsparks, Busse und Bahnen, sogar Städte und Gemeinden werben mit ihren kostenlosen WLAN-Hot-Spots. Auch in immer mehr Schulen wird WLAN eingesetzt. WLAN ist eine Risiko-technologie, die WHO hat sie als möglicherweise Krebs-erregend eingestuft, viele Einzelstudien weisen Gesundheitsgefahren nach.“

Quelle: diagnose:funk, 3. überarbeitete und aktualisierte Auflage |

Dr. K. Scheler, Dipl.-Ing. (FH) G. Krause

<https://www.diagnose-funk.org/ratgeber/vorsicht-wlan!/einfuehrung>

5G - DER NEUE MOBILFUNKSTANDART

Die neue 5G Technologie liefert die Voraussetzung für die extrem hohen Datenübertragungsraten, die vor allem für die Kommunikation zwischen Maschinen benötigt wird. Zum Beispiel das autonome Fahren, Steuern von Robotern und Fertigungsanlagen, sowie den unzähligen, auf die Funktechnologie angewiesenen, Geräte des IoT (Internet of Things).

Bislang versorgten vereinzelte, in der Regel auf sehr hohen Masten montierte, Sendeanlagen relative große Gebiete. Die sehr kurzweilige 5G Technologie hat jedoch nur eine geringe Reichweite. Um ein flächendeckendes Netz zu ermöglichen, ist daher eine sehr hohe Anzahl an Sendern notwendig (als „ideal“ werden derzeit Abstände von weniger als 100 Metern genannt). Zudem müssen sie nahe an den empfangenden Geräten installiert werden, also in wenigen Metern Höhe – wie etwa auf Straßenlaternen, Parkuhren, Stromkästen, oder direkt an Hauswänden in Kopfhöhe. Dies führt zwangsläufig zu einer massiven Zunahme der Strahlenbelastung, sowohl in Außen- als auch in Innenbereichen.

[...] „Es gibt sechs Untersuchungen zu Mikrowellenstrahlung im Millimeterwellenbereich – mit welchen das hochfrequente 5G zukünftig arbeiten soll, also bei 27 GHz und 60 GHz, die zeigen, dass es neue Probleme gibt. Einige der Forschergruppen fordern einen 5G-Ausbaustopp, bis medizinische Risiken geklärt sind.

Der renommierte Schweizer Wissenschaftler Niels Kuster warnt in einer neuen Arbeit davor, dass bereits nach kurzer Einwirkzeit von Millimeterwellen dauerhafte Gewebeschäden entstehen könnten. Deshalb sei eine erneute Prüfung der Expositionsrichtlinien dringend angeraten.

Bereits in den 70er Jahren warnte eine interne Studie des CIA, in der sowjetische Forschungen ausgewertet wurden, detailliert vor den schädlichen Wirkungen der Millimeterwellen auf den Organismus. Die Experimente wurden bei einem Milliwatt/cm² (61 V/m; ~10 W/m²) durchgeführt. Eine Bestrahlungsstärke die heute dem maximal zulässigen Grenzwert für die Frequenzen ab ~2 GHz entspricht.“ [...]

Quelle: Diagnose:Funk

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail&newsid=1351>

SCHNURLOS TELEFONE & BABYPHONE mit DECT

„Die hochfrequente Strahlung von DECT-Telefonen kann zu Symptomen wie Erschöpfung, Kopfschmerzen, Gedächtnisstörungen, Gereiztheit, Schlafstörungen, Burn-out-Syndrom, Blutdruckstörungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Hyperaktivität u.a. führen.“

[...]

DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications, ursprünglich Digital European Cordless Telephony) ist ein internationaler Standard für Telekommunikation. Seit 2009 sind DECT-Telefone mit einer neuen Funktion am Markt, die nur noch dann Strahlung emittieren, wenn auch tatsächlich telefoniert wird.

Die Funktion, auf die beim Kauf geachtet werden muss, lautet: Eco-Low-Radiation, full-eco-plus oder Eco-Modus-plus.

[...]

Als Funk-Babyphone sollten ausschließlich solche Geräte verwendet werden, die den baubiologischen Anforderungen entsprechen. Benützen Sie kein Babyphon mit DECT oder WLAN Funkstandard. Damit würden Sie einen sehr starken Dauerstrahler neben Ihrem Kind platzieren.“

Quelle: diagnose:funk,

<https://www.diagnose-funk.org/ratgeber/vorsicht-wlan!/einfuehrung>

<https://www.diagnose-funk.org/themen/mobilfunk-anwendungen/babyphones>

WASSERADERN & ERDSTRAHLEN

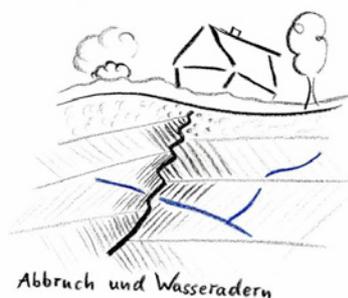
Gäbe es keine Hügel und Täler und wäre die Erde eine Fläche ohne Unterbrechungen, würden alle Gesteinsformationen unter der Erde sich völlig gleichmäßig übereinander schichten, Wasser sich gleichmäßig zwischen den Schichten verteilen: es gäbe keine störenden Erdstrahlen an der Erdoberfläche.

Das gesamte natürliche elektromagnetische Feld der Erde könnte überall gleichmäßig schwingen. An jeder Stelle der Erdoberfläche wäre eine aufbauende, wohltuende Atmosphäre ausgebreitet.

Unterbrechungen, Unruhen, im elektromagnetischen Feld sind jedoch die Regel. Bizarre Ausschläge des Feldes durchdringen die Erdoberfläche, die Atmosphäre und jedes darüber liegende Gebäude.

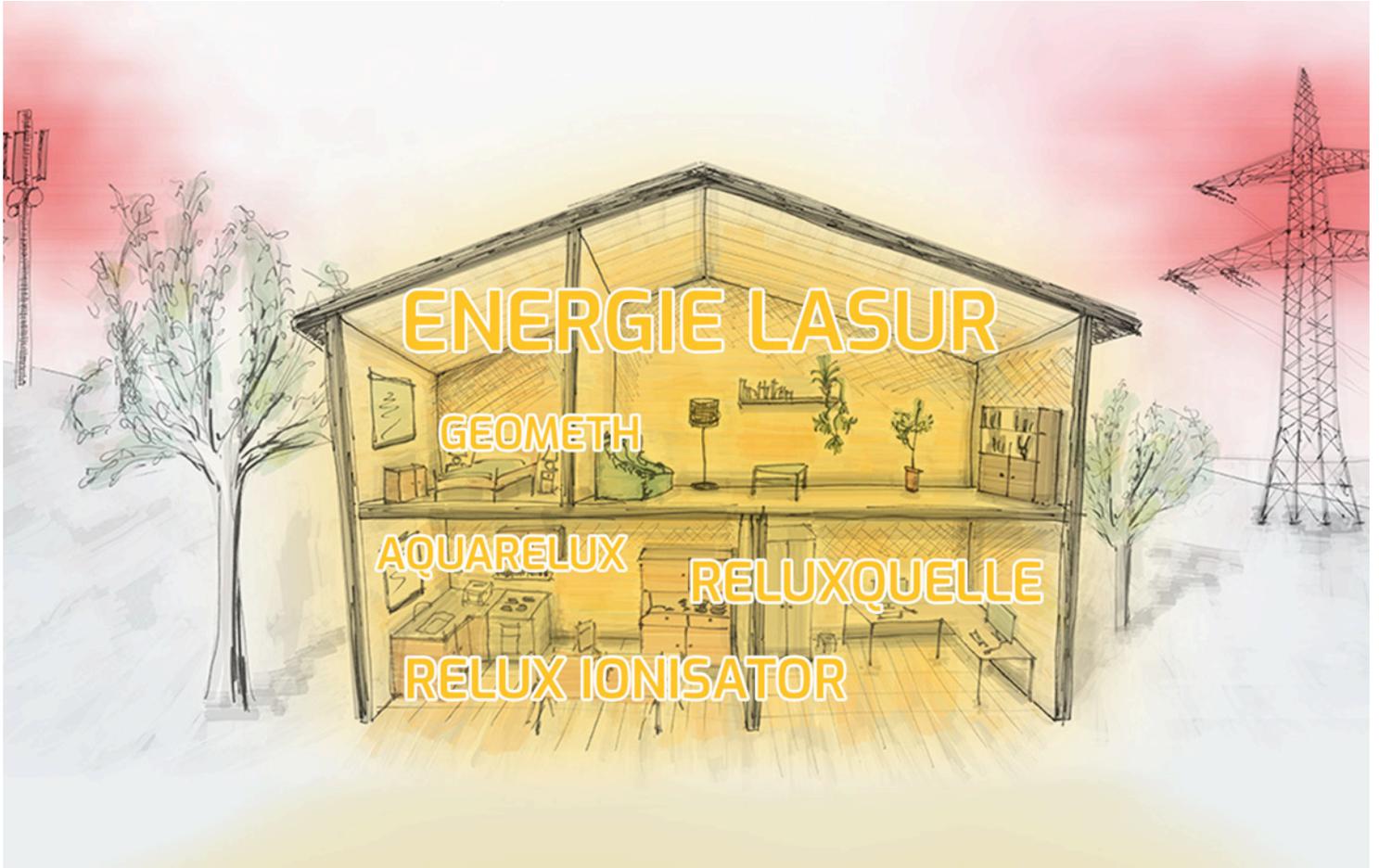
Unterirdische Abbrüche, Verwerfungen, luft- und wasserführende Adern, Konglomerate u.v.m. verursachen vielerlei Disharmonien im natürlichen elektromagnetischen Feld. Sie können an jedem Ort auftreten, in Wohnungen, an Arbeitsplätzen, in der Natur überall. Hinzu kommen die Gitternetze: aus den Wechselwirkungen kosmischer Einstrahlungen mit dem Magnetfeld der Erde legen sich Netze mit stehenden Schwingungen um die Erde. Hartmann-, Curry- und Benkelgitter sind die heute bekannten Netze. Diese Gitter durchkreuzen sich in gewissen Abständen. Solche Kreuzungspunkte sind als Schlafplätze zu meiden.

Menschen reagieren auf derartige Störungen – seien sie geopathogener Natur oder als Gitter-Kreuzungspunkte - häufig mit gestörtem Schlaf, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, bis hin zu schweren Krankheiten u.a.m.



INDIVIDUELLE RAUMHARMONISIERUNG

Wir analysieren die Belastungen in Ihren Räumen und bieten Ihnen bedarfsgerechte Lösungen. Unser mobiles Harmonisierungs-Team behandelt dann Ihre Räume und übernimmt alle benötigten Arbeiten für Sie.



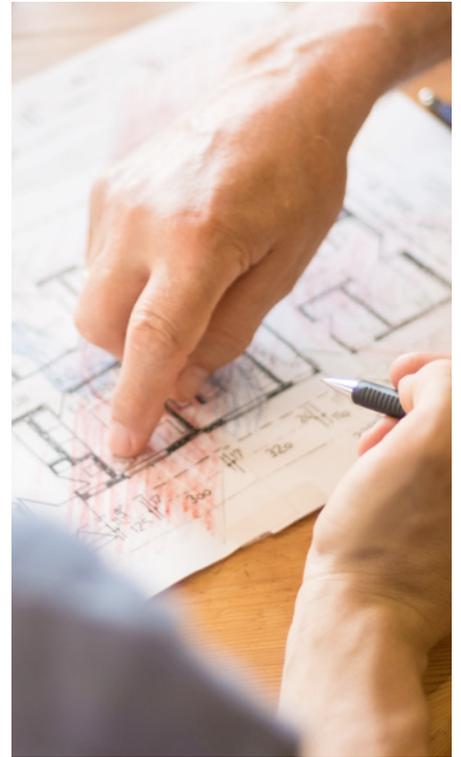
Aus unserer jahrzehntelangen Erfahrung wissen wir: ein ausgleichender Impuls, an der richtigen Stelle platziert, kann ein völlig neues Lebensgefühl ermöglichen! Räume, die vorher drückend und beengt wirken, können zu Orten werden, wo Kraft getankt, durchgeatmet und entspannt werden kann. Durch die Harmonisierung der Räume entsteht eine starke Schutzhülle, die die Belastung von Störquellen innerhalb und außerhalb Ihrer Räumlichkeiten ausgleicht.

Ein Angebot an Harmonisierungspaketen finden Sie auf unserer Webseite unter: www.re-lux.com/komplettlösungen

ABLAUF EINER HARMONISIERUNG

Analyse der Störquellen und Harmonisierungskonzept

Anhand Ihrer Hauspläne und Grundrisse analysieren unsere Forscher Wolfgang Findeisen und Johannes Käßner Ihre Wohn- oder Arbeitsräume und die Umgebung auf Störquellen und erstellen ein individuelles Harmonisierungskonzept.



ABLAUF EINER HARMONISIERUNG

Installation und Maßnahmen

Anhand des Harmonisierungskonzeptes installiert unser mobiles Harmonisierungsteam die jeweiligen Produkte vor Ort und stellt eine fachgerechte und kompetente Umsetzung sicher.

Energie-Lasur

Im ersten Schritt wird unsere farblose Relux Energie-Lasur an Wänden und Decken aufgebracht. Dies geschieht durch einen unserer erfahrenen Mitarbeiter mit Hilfe eines Druckluft-Geräts. Dieses Verfahren ermöglicht uns eine gleichmäßige und sehr feine Schicht aufzutragen. Nach dem Trocknen der Lasur sind keine Farbveränderungen sichtbar.



Mit Hilfe der Energie Lasur schaffen wir ein Raumklima, das mit einer energetischen Schutzhülle verglichen werden kann.



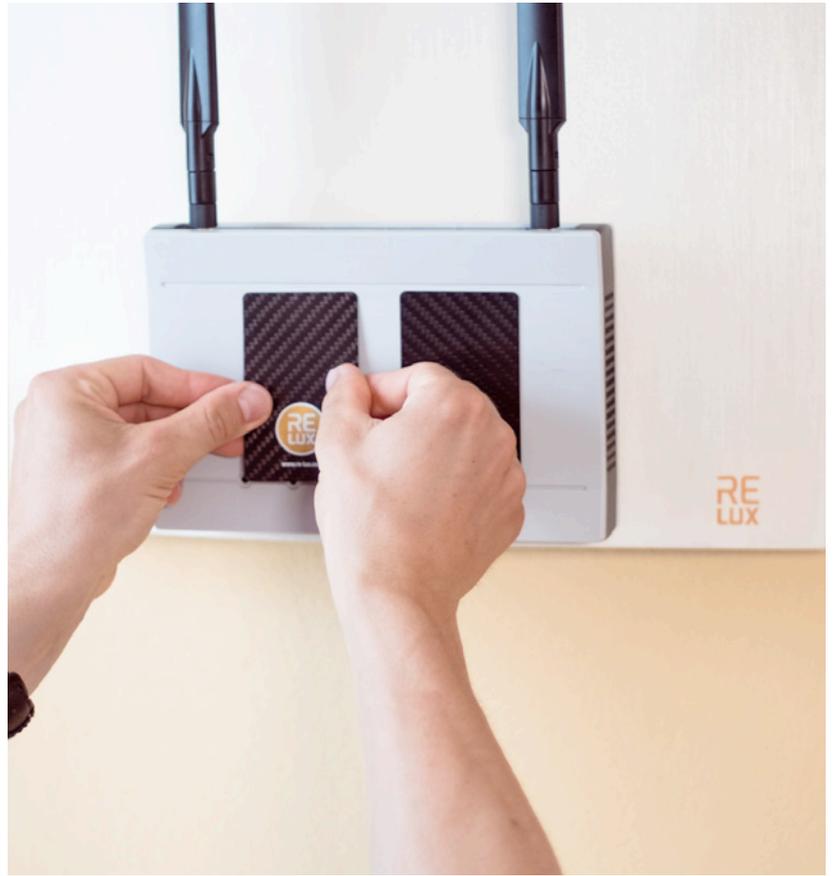
Die Relux Energie-Lasur trocknet transparent und kann auf praktisch allen Oberflächen aufgetragen werden: Stein, Beton, Putz, Tapeten, und Holzoberflächen.

Im zweiten Schritt werden die Einzelprodukte zur Energetisierung der stärker belasteten Stellen montiert. Dazu gehören:

- Harmonisierung der Stromleitungen durch den Relux Ionisator
- Montage von Geometh Platte(n) zur Umwandlung störender Erdstrahlen
- Anbringen von Reluxquelle(n) zur Harmonisierung bei starkem Elektrosmog
- Aqua Relux zur Vitalisierung von Trinkwasser



Montage eines Relux Ionisators am Sicherungskasten.



Entstörung des Wlan Routers durch die Montage einer Reluxquelle hinter dem Router und Anbringen von Relux Handy-Chips.



Montage eines Relux Ionisators am Wechselrichter einer Solaranlage.



Anschluss des Aqua Relux Systems an die Hauptwasserleitung zur Vitalisierung des gesamten Brauch- und Trinkwassers im Haushalt.

REFERENZEN

Wir können auf langjährige Erfahrungen im Bereich der Raumharmonisierungen zurückgreifen. Unter anderem haben wir für folgende Kunden Planung und Umsetzung gesamter Harmonisierungen übernommen:

Privathaushalte

Ferienhaus von Familie S. Lago Maggiore
Privathaus von Familie S. Brenden
Privathaus von Familie W. Erding
Ferienhaus von Familie B. Mallorca
Privathaus von Florian B. München
Privathaus von Familie S. Heiligenberg

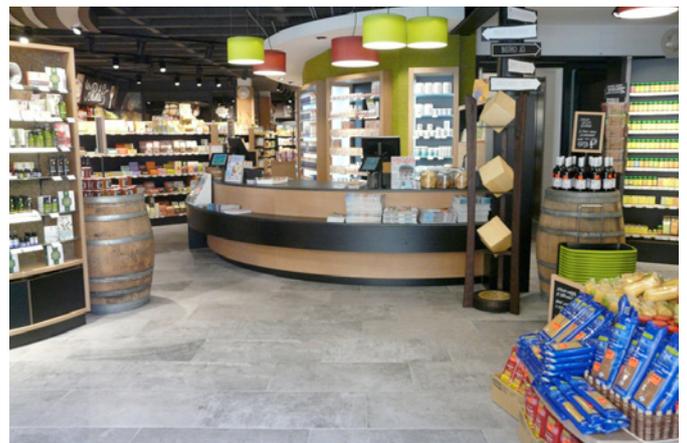


Unternehmen

Spielberger Mühle
Handelskontor Willmann Naturwarenhandel
Firma Witholz
Der Holzhof Laden- und Möbelbau
Gesundheitszentrum Thun
Der Quellhof
Wit Vital
Praxis Anette Himmelstoß

Naturkostläden

Lehenhof Bioladen
BIORitter Schwäbisch Hall
Markt am Vogelsang Stuttgart
SE Biomarkt Rellingen
Bioladen im Dreisamtal Kirchzarten
Biomarkt Sonnenseite Bad Bevesen
KornMühle Bioladen und Biobäckerei Ulm
Reformhaus Glück Krumbach



BERATUNG

Für unsere individuellen Harmonisierungspakete empfehlen wir einen Termin für ein persönliches oder telefonisches Beratungsgespräch zu vereinbaren, damit wir die bestmögliche Lösung anbieten können.

Sie erreichen uns Montags bis Freitags von 08:00 - 18:00

Tel: 07554 987 270

Mail: info@re-lux.com

Relux GmbH

Im Böttlin 6

D-88699 Frickingen

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Berichte aus der Relux Forschung

www.re-lux.com/forschung/berichte

Vorträge von Wolfgang Findeisen

www.re-lux.com/forschung/vortraege

Ausführliche Bericht und Forschungssammlung zum Thema 5G, Elektrosmog uvm.

www.re-lux.com/berichte

Alles rund ums Thema Elektrosmog

www.diagnose-funk.org

www.re-lux.com

Tel: 07554 987 270
Mail: info@re-lux.com

Relux GmbH
Im Böttlin 6
D-88699 Frickingen

